

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 27

Donnerstag, den 13. Oktober 2016

Nummer 20



Ersie Porzellan-Kirche auf der Leuchtenburg eingeweiht

Lesen Sie weiter unter der Rubrik Veranstaltungen...

Nachrichten aus dem Rathaus

An alle Bürgerinnen und Bürger

Wir bitten um Ihre Mithilfe!

Die Stadtverwaltung Kahla hat die Björnson Beratende Ingenieure Erfurt GmbH mit der Erarbeitung eines Hochwasserschutzkonzeptes für den Reinstädter Bach zwischen der Mündung in die Saale in Kahla und Wittersroda, einschl. der Lache in Kahla beauftragt.

Das Hochwasserschutzkonzept beinhaltet vor allem:

- die Ermittlung von Gewässerabschnitten mit signifikantem Hochwasserrisiko ,
- konzeptionelle Maßnahmenplanung zur Herstellung des Hochwasserschutzzieles,
- sowie Variantenvergleich zum Hochwasserschutz.

Die Hochwasserschutzkonzeption (HWSK) stellt für die Kommunal- und Regionalplanung, die Gefahrenabwehr und den Katastrophenschutz und für alle von Hochwasser Betroffenen einen wichtigen Baustein für eine umfassende Hochwasservorsorge dar. Mit der Kenntnis der möglichen Ausdehnung und Tiefe einer Überflutung lassen sich Schutzmaßnahmen planen und optimieren.

Als Grundlage für die Erarbeitung der HWSK werden zunächst die Überschwemmungsgebiete auf Basis von hydraulischen Berechnungen ermittelt.

Im Rahmen dieser Bearbeitung werden auch vergangene Hochwasserereignisse, die zwingend für die hydrologischen und hydraulischen Randbedingungen notwendig sind, analysiert und ausgewertet.

Hierbei liegt das Hauptaugenmerk auf den Hochwasserereignissen:

April 1994 und Mai/Juni 2013

sowie prinzipiell zu ggf. weiteren Hochwasserereignissen der Vergangenheit (z.B. 1981).

Wir sind daher auf der Suche nach Informationen, Dokumentationen, Fotos und ggfs. Videos, Hochwassermarken (Kennzeichnungen an Bauwerken) und Berichten über diese Ereignisse und möchten Sie daher bitten, uns bei dieser Recherche zu unterstützen.

Senden Sie bitte vertrauensvoll Ihre Dokumentationen (gerne in digitaler Form per Email) an das ausführende Ingenieurbüro oder an die Stadtverwaltung Kahla. Bei analogen Unterlagen erhalten Sie diese nach einer Digitalisierung schadlos zurück. Ebenso werden Ihre Portokosten übernommen.

Sie können die Stadtverwaltung Kahla oder das Ingenieurbüro hierzu gern kontaktieren oder direkt Informationen senden an:

Stadt Kahla, Bauamt, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon 036424/77601
eMail bauamt@kahla.de

Björnson Beratende Ingenieure Erfurt GmbH,
Herr Dipl.-Ing. Jan Kretzschmar, Brühler Herrenberg 2a
99092 Erfurt
Telefon 0361-2249-12 oder 2249-0 (Zentrale)
mobil 0170 / 5197882
eMail: j.kretzschmar@bjoernsen.de

Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen recht herzlich im Voraus!

Achtung

Die Bücherei ist wegen Urlaub vom
17.10. - 21.10.2016
geschlossen!

Heilige Margaretha am Bahnhof Kahla



Seit einiger Zeit begrüßt die Heilige Margaretha die Besucher und Einheimischen am Bahnhof wieder mit einem Lächeln.

Der schlechte Zustand des Reliefs hat viele Kahlaer gestört und war auch kein Aushängeschild für unsere Stadt. Dank der Initiative von Frau Hannelore Rauscher wurden für die Restaurierung Spenden gesammelt und Gespräche mit der Stadtverwaltung über die Restaurierung geführt.

Gesammelt wurden Spendengelder in Höhe von 900.— EUR. Jedoch reichte diese Summe nicht aus, um das Relief wieder herzustellen. Die Stadtratsfraktion der Freien Wähler stockte die Spendensumme um weitere 300.— EUR auf, so dass die Materialkosten zur Restaurierung gesichert waren.

Dank der liebevollen Restaurierung durch den Malermeister Karsten Riedel und der Schmiedekunst von Peter Eissmann strahlt die Heilige Margaretha wieder im neuen Gewand.

Nicht selbstverständlich und deshalb erwähnenswert ist, dass die beiden einheimischen Handwerksbetriebe die Rechnungen der zur Verfügung stehenden Spendensumme angepasst haben. Bei Kahlaer Handwerker und in Kahlaer Geschäften zu kaufen lohnt sich also, da diese auch das Gemeinwohl der Stadt unterstützen.

Besonderer Dank gilt allen, die für die Restaurierung gespendet haben.

Jan Schönfeld
Stadtratsfraktion Freie Wähler

Amtliche Bekanntmachungen

Vermerk über die amtliche Bekanntmachung über die Feststellung der Jahresrechnungen 2012-2015

Der Stadtrat der Stadt Kahla hat in seiner Sitzung am 29.09.2016 mit den Beschlüssen Nr.: 57/2016, 58/2016, 59/2016, 60/2016 die Jahresrechnungen der Jahre 2012-2015 festgestellt.

Die Jahresrechnungen 2012-2015 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht und sind in der Zeit vom 13.10.2016-28.10.2016 im Rathaus, Zimmer 34, zu den Sprechzeiten einzusehen.

Kahla, den 07. Oktober 2016
Nissen-Roth
Bürgermeisterin

-Siegel-

Belehrung

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Kahla unter Angaben der Gründe schriftlich geltend gemacht werden.

Werden Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Öffentliche Beschlüsse aus der Stadtratssitzung am 30.06.2016

Der volle Wortlaut kann zu den Sprechzeiten im Rathaus eingesehen werden.

Beschluss Nr.

39/2016 **Vergabe Objekt „Rosengarten“ zur Bewirtschaftung im Pachtverhältnis sowie Vermietung der Wirtswohnung**
Der Stadtrat beschließt die Vergabe „Rosengarten“ an
Janos Seibel
Hauptstraße 5 07646
Tröbnitz

40/2016 **Zustimmung Aktion „Stolpersteine“**
Die Stadt Kahla beteiligt sich an der europaweiten Aktion „Stolpersteine“ um an die Vernichtung von Kahlaer Juden zu erinnern. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung alle erforderlichen Schritte einzuleiten mit dem Ziel, die Verlegung der Stolpersteine auf eine breite bürgerschaftliche Basis, z.B. mit dem Forschungsverein Walpersberg e.V. oder den Schulen als Kooperationspartner, zu stellen.

41/2016 **Zustimmung Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf vom 01.06.2016 als Grundlage der Beteiligungen gemäß §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB**
Der Stadtrat beschließt

1. die Billigung des Entwurfs des Bebauungsplanes „Lidl-Filiale Christian-Eckardt- Straße“ vom 01.06.2016 gemäß Anlage 1 und der Begründung vom 01.06.2016 gemäß Anlage 2.2. der Entwurf des Bebauungsplanes „Lidl-Filiale Christian-Eckardt-Straße“ vom 01.06.2016 gemäß Anlage 1 und der Begründung vom 01.06.2016 gemäß Anlage 2 werden für die Dauer eines Monats gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Mit beiden Anlagen ist gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Beteiligung der durch die Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteile des Billigungs- und Auslegungsbeschlusses.

42/2016 **Zustimmung 3. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord“**
Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nord 2. Änderung“ der Stadt Kahla im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB zu ändern.

43/2016 **Zustimmung Beschluss zum städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nord 3. Änderung“**
Der Stadtrat beschließt den vorliegenden städtebaulichen Vertrag zur Änderung eines Bebauungsplanes.

44/2016 **Zustimmung Nutzung der Saalebahn für Güterverkehr**
Der Stadtrat beauftragt die Bürgermeisterin/Stadtverwaltung Gespräche mit der Deutschen Bahn und deren Tochterunternehmen sowie mit weiteren Anrainern der Saale-bahn, anliegenden Landkreisen und weiteren Nutzern der Gleisanlagen aufzunehmen, um zu klären

- welche Auswirkungen durch die stärkere Nutzung der Saalebahn (Güterverkehr) für die Stadt entstehen
- welche Maßnahmen eventuell getroffen werden müssen, um das Lärmschutzkonzept einzuhalten
- mit welcher Frequenz der Züge zu rechnen ist und welche Auswirkungen dies auf den Verkehr an der Bahnschranke bringen könnte.

Zustimmung

45/2016

Pflicht zur getrennten Bioabfallsammlung

Der Stadtrat beauftragt die Bürgermeisterin als Gesellschafterin der Wohnbau GmbH Kahla, ein Konzept für die getrennte Bioabfallsammlung durch die Geschäftsleitung der Wohnbau GmbH Kahla erstellen zu lassen. Folgende Punkte sollten dabei berücksichtigten werden:

- Kostenschätzung für erforderliche Maßnahmen
- Hygienegutachten
- Reinigungsplan für Biotonnen
- Kostenerhöhung für die Mieter

Ablehnung

46/2016

Richtigsprechung Niederschrift über die 21. Sitzung der 7. Amtsperiode des Stadtrates Kahla am 19. Mai 2016

Der Stadtrat bestätigt die vorliegende Niederschrift über die 21. Sitzung der 7. Amtsperiode des Stadtrates Kahla am 19. Mai 2016.

Zustimmung

47/2016

Richtigsprechung Niederschrift über die 22. Sitzung der 7. Amtsperiode des Stadtrates Kahla am 09. Juni 2016

Der Stadtrat bestätigt die vorliegende Niederschrift über die 22. Sitzung der 7. Amtsperiode des Stadtrates Kahla am 09. Juni 2016.

Zustimmung

Bebauungsplan 3. Änderung „Gewerbegebiet Nord“

Öffentliche Bekanntmachung des Billigungs- und Auslegungsbeschlusses sowie der öffentlichen Auslegung des Entwurf vom 29.09.2016

Der Stadtrat der Stadt Kahla hat am 29.09.2016 zum Entwurf des Bebauungsplanes vom 29.09.2016 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss gefasst.

Der Entwurf des Bebauungsplanes 3. Änderung „Gewerbegebiet Nord“ vom 29.09.2016 und die Begründung dazu vom 29.09.2016 liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich zu jedermanns Einsicht im Zeitraum

**vom 24. Oktober 2016 bis
einschließlich 28. November 2016**

im Beratungsraum der Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla, 1. Obergeschoss, während folgender Öffnungszeiten

Montag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung eines anderen Termins aus.
Da der Bebauungsplan nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren geändert wird, wird von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen.

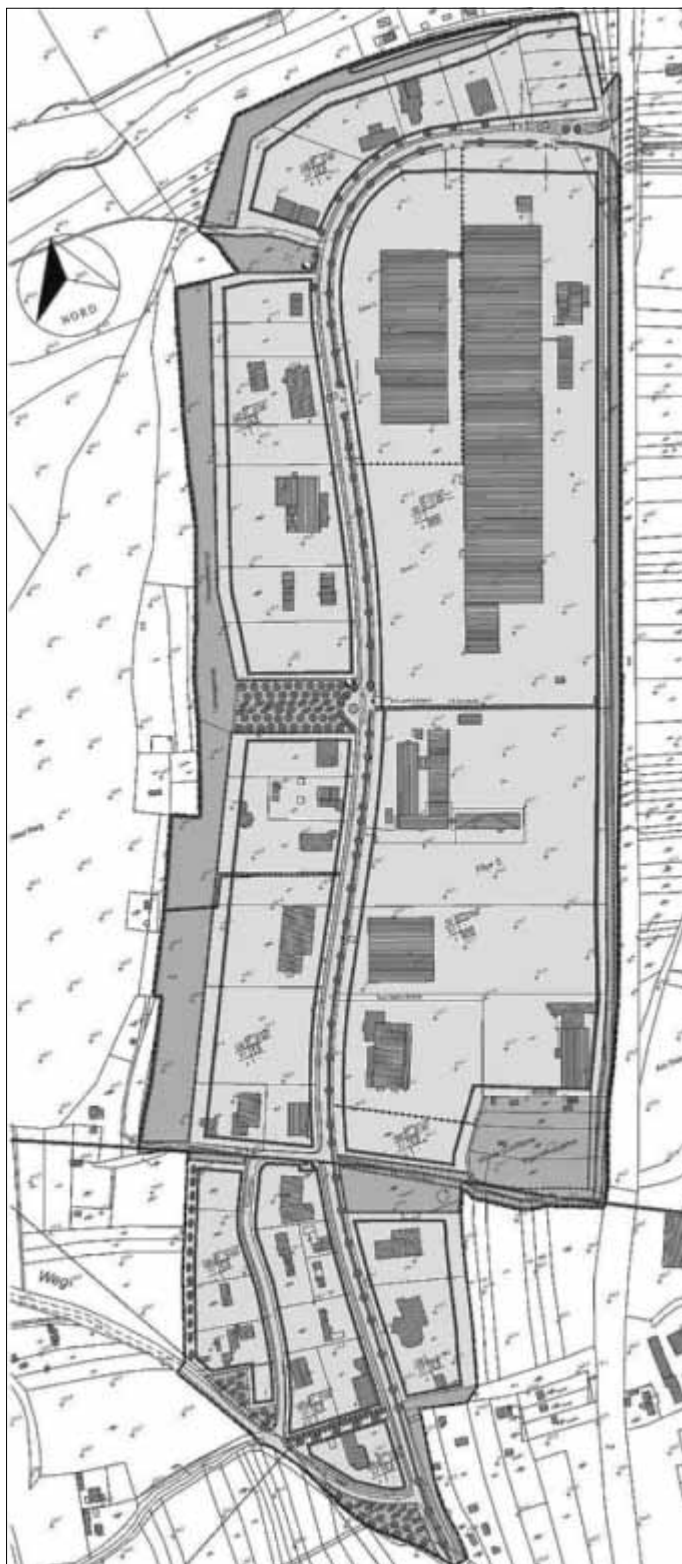
Während der öffentlichen Auslegung können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Nissen-Roth Bürgermeisterin

Anlage: Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes gemäß dem Entwurf vom 29.09.2016

➤➤➤ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ➤➤➤

Anlage
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungs-
planes gemäß dem Entwurf vom 29.09.2016



Ende der
amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall 112 oder 110

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte 03 64 1/ 597 620
Vertragsärztlicher Notfalldienst 03 64 1/ 597 632
Krankentransport 03 64 1/ 597 630
Notarzt 112

Zahnärztlicher Notdienst

zentrale Notdienstnummer **0180 5 90 80 77**
 (0,12 € pro Minute)
 oder unter www.kzv-thueringen.de

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtroda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (03641/597620) zu erfragen.

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

1. Notfallsprechstunde

(in der Zentralen Notaufnahme am Klinikum des FSU in Jena-Neulobeda-Ost)

wochentags: Mo., Di., Do. 19.00 - 22.00 Uhr
 Mi, Fr. 16.00 - 22.00 Uhr
 samstags/sonntags/feiertags 08.00 - 18.00 Uhr

2. Hausbesuchs - Fahrdienst

wochentags: Mo., Di., Do. 19.00 - 7.00 Uhr
 Mi., Fr. 13.00 - 7.00 Uhr

Samstags/sonntags/feiertags ständig bereit
 Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.

Telefon-Nummern: Leitstelle Jena: **0 36 41 / 59 76 20 oder 0 36 41 / 44 44 44**

Notruf bei lebensbedrohlichen Erkrankungen: 112

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen 08 00/1 11 01 11 oder

kostenfrei rund um die Uhr **08 00/1 11 02 22**
Gebührenfrei

Kinder-Notruf Telefon

08 00/1 11 03 33

Jenaer Frauenhaus e.V.

Notruf: 0 36 41/44 98 72 0177/4 78 70 52

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)

Service und Störungsnummern für

Strom: 0 36 41/8 17 11 11
 0 36 1/6 52 52 52

Erdgas 0 36 41/8 17 11 11
 0800/6 86 11 77

Wasser 03 64 24/57 00 oder
 03 66 01/5 78 0

außerhalb der Dienstzeiten 03 66 01/5 78 49
 oder über Rettungsleitstelle Jena 0 36 41/40 40

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Saale-Holzland 03 64 28/6 40
Polizeistation Kahla 03 64 24 /844-10

Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort: Polizeirevier Kahla, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1
 Termin: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
 donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla,

Rathaus, Markt 10

Tel. 77-0

Fax: 77-104

E-mail: stadt@kahla.de

im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten alle Ämter der Stadtverwaltung

Montag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	geschloss
Mittwoch	geschloss
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	geschloss
Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla	77 326
Standesamt der Stadt Kahla	77 322
Bürgerbüro der Stadt Kahla	77 141

Stadtmuseum **7 70**
 Margarethenstr. 7
 Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla	5 29 71
Roßstraße 38	
Montag	08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
Freitag	08.30 - 11.00 Uhr

DRK-Frauenbegegnungsstätte **5 29 57**
 Rudolstädter Straße 22 a

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:
Rudolstädter Straße 22 a **Telefon: 2 23 46**
Fax: 78 49 55
E-Mail: eb@drk-jena.de

Montag	09.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Mittwoch	12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.	

Volkssolidarität-Seniorenbegegnungsstätte **5 29 67**
 Schulstraße 18
 Mo - Do 10.00 - 16.00 Uhr
 Fr. 10.00 - 13.00 Uhr

Seniorenbüro SHK
 Klosterstraße 6, 07607 Eisenberg **0152-219 721 29**
Bürozeiten:
 Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Donnerstag: 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
 E-Mail: seniorenbuero-shk@gmx.de

Sozial-psychiatrischer Dienst **5 29 57**
 Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“
 für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
 Fabrikstraße 7
 Donnerstag 08.00 - 16.00 Uhr
Terminabsprachen bitte über:
 Hauptgeschäftsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.
 Rosa-Luxemburg-Straße 13,
 07607 Eisenberg **03 66 91/5 72 00**
 oder über kontakt@wendepunkt-ev.net

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle
 Werner-Seelenbinder-Straße 31 **03 66 01/2 53 03**
 07629 Hermsdorf
 (Fax: 036601 - 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)
 Öffnungszeiten:
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
 jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 - 18.00 Uhr

Kindergartennachrichten**Kahlaer Nachrichten Kita
„Geschwister Scholl“****Besuch bei der Feuerwehr**

Unter dem Motto „Wir lernen unsere Heimat kennen“ ging es am 26.09.2016 für die Kinder der Sonnenstrahlen zur Kahlaer Feuerwehr. Zuerst erfuhren wir in einem Quiz, was ein Feuerwehrmann alles braucht. Danach ging es in die Umkleidekabine, wo jeder etwas ausprobieren konnte. Als nächstes lernten wir die Leitstelle kennen und wie es klingt, wenn bei der Feuerwehr ein Notruf eingeht. Zum Schluss bestaunten die Kinder die vielen verschiedenen Feuerwehrautos und wozu jedes einzelne gebraucht wird. Einmal drin sitzen war natürlich auch erlaubt – es war einfach super! **VIELEN DANK** an Herrn Sommer, der diesen tollen Vormittag ermöglicht hat.

Vielen Dank!

Wir, die Mitarbeiter der Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“, möchten ganz herzlich Danke sagen, für die zahlreiche Unterstützung mit Kuchen zu unserem Kaffee-Stand am 02.10.2016 beim Kahlaer Stadtfest. Wir haben sehr viele schöne und leckere Kuchen von unseren Eltern erhalten und nur durch diese gute Zuarbeit war es uns möglich eine große Summe an Geld einzunehmen.

Dieses Geld fließt nun direkt weiter an die Kinder sowie unsere Einrichtung und in diesem Sinne noch einmal vielen Dank, auch im Namen der Kleinen, an all diejenigen, die uns in jeglicher Weise unterstützt haben.

Schulnachrichten**Sportlich ins neue Schuljahr**

An der Altstadtschule gab es nach der Schuleinführung der Erstklässler in der 3. Schulwoche einen weiteren Höhepunkt, das Schulsportfest.

Bei sommerlichen Temperaturen trafen sich die 1. bis 4. Klassen mit ihren Lehrern und zahlreichen unterstützenden Eltern an der Sportstätte am Dohlenstein. Nach der Eröffnung mit einem kräftigen „Sport!“ - „...macht Spaß!“ und einer intensiven Erwärmung, angeführt durch die Viertklässler, starteten die jungen Sportler gespannt und aufgeregt mit dem Leichtathletik-Dreikampf: Weitsprung, Ball-Weitwurf und 50 m - Lauf. Neben sportlichem Ehrgeiz, Kampfgeist sowie der Teilnahme und Freude beim gemeinsamen Dreikampf bildete der 400 m - bzw. 800 m - Ausdauerlauf (1./2. Klasse und 3./4. Klasse) den Abschluss dieses Highlights. Dabei wurden neue Schulrekorde aufgestellt, die es im kommenden Schuljahr zu brechen gilt:

50 m Lauf:	Anna-Lena Höhn	8,4 s
	Mick Hascher	8,2 s
Weitsprung:	Emily Sim Neubauer	3,31 m
	Jonas Gäse	3,41 m
Weitwurf:	Jolina Pfister	20,0 m
	Bastian Zaubitzer	33,4 m

Glückwunsch allen kleinen Sportlern!

3 Wochen später war der nächste sportliche Höhepunkt: Ein Indianerprojekt. Auf dem Schulhof fand eine zünftige Erwärmung mit Indianermusik als Einstimmung auf den Schulcrosslauf statt. Die Strecken für die Indianerläufe auf dem Gelände des Indianerspielfeldes und Sportplatzes waren altersgemäß entsprechend abgesteckt.

Handgefertigte getöpferte Medaillen schmückten die besten 3 Läufer der altersgemischten Jahrgänge.

Nach Indianermanier fand der Projekttag gebührenden Abschluss auf dem Schulhof bei Indianerkämpfen, kleinen Wettkämpfen und Basteln mit Naturmaterialien.

Ein großes Dankeschön allen fleißigen Helfern und Unterstützern, die zum Gelingen der sportlichen Aktivitäten zum Schuljahresbeginn beigetragen haben!

Am 28. September zum Kreiscrosslauf waren 12 qualifizierte Grundschüler erfolgreich beim Wettkampf in Bad Klosterlausnitz dabei. In diesem Sinne: Auf zu neuen schulischen „und“ sportlichen Erfolgen!

Das Team der Altstadtschule



Die Entwicklung unserer Schule

Am 2. September 1991 wurde unser Gymnasium feierlich eröffnet. Im ersten Schuljahr unterrichteten 26 Lehrer 360 Schüler in 15 Klassen. Das Abitur konnte erstmals im Schuljahr 1994/95 abgelegt werden. Seit dem 25. September 1997 heißt unsere Schule Staatliches Gymnasium „Leuchtenburg“ Kahla.

In den vergangenen 25 Jahren hat sich vieles verändert. Das Schulgebäude wurde umgebaut. Es entstanden notwendige Fachkabinette mit der dazugehörigen Ausstattung. Im September 1994 wurde die Sporthalle feierlich eingeweiht.

Auch können wir auf viele Höhepunkte zurückblicken, wie z. B. Estradenprogramme oder Theateraufführungen, Aufführungen der Bläsergruppen, Olympiaden in den naturwissenschaftlichen Fächern, Schul- und Sportfeste, Schwimm- und Skilager, Kunstwettbewerbe und vieles mehr.

Es ist eine moderne Bildungseinrichtung entstanden, die ein hohes Ansehen genießt.



Für weitere Informationen können Sie sich gern an uns wenden:

Staatliches Gymnasium „Leuchtenburg“ Kahla

Schulstraße 18
07768 Kahla
Telefon: 036424/52788
Fax: 036424/52789

Sekretariat@gym-kahla.de
www.gym-kahla.de

Schulleiterin: Frau Scheunemann
Stellv. Schulleiterin: Frau Geyer
Oberstufenleiterin: Frau Böhm

Für Ihre finanzielle Unterstützung sind wir sehr dankbar.

Kontoinhaber: Gymnasium Kahla
IBAN: DE48 8309 4454 0044 5773 05



25 JAHRE

Wir würden uns freuen,
Sie als Gäste begrüßen zu dürfen.



1. September 2016 um 19:00 Uhr
Festveranstaltung für geladene Gäste
im Rathaussaal Kahla

2. September 2016 von 11:00 bis 16:00 Uhr
Sportfest mit Spendenlauf, Fußball, Volleyball, Basketball, Spielstationen und vieles mehr für alle Schüler, Eltern und Lehrer auf dem Sportplatz Kahla

17. September 2016 von 14:00 bis 18:00 Uhr
Ehemaligentreffen
Programm, Versorgung, Schulbesichtigung und viele gute Gespräche für ehemalige Abiturienten und Kollegen im Gymnasium

UNSER FESTJAHR

November 2016
Exkursionen zum Thüringer Landtag in Erfurt bzw. zum Bundestag in Berlin
für Schüler der Klassenstufen 9 bzw. 10

6. Dezember 2016 von 18:00 bis 19:30 Uhr
Festkonzert der Bläser
für Musikbegeisterte in der Stadtkirche Kahla

Dezember 2016
Klausurtagung des Schülerrates
in Hütten

25. Januar 2017 um 9:30 und 11:30 Uhr
Aufführungen des „White Horse Theatre“
in englischer Sprache für Schüler im Rathaussaal Kahla

2. Februar 2017 ab 11:15 Uhr
Tag der Berufe
für Schüler der Klassenstufen 9 bis 12

16. Februar 2017 um 19:00 Uhr
Abend der Naturwissenschaften
Ehemalige Schüler erzählen über ihre naturwissenschaftliche Arbeit für Schüler und Eltern im Gymnasium



23. März 2017
Exkursion zur Leipziger Buchmesse
für Schüler der Klassenstufen 8 und 11

29. und 30. März 2017 um 19:00 Uhr
Estradenaufführungen
Ein traditioneller kultureller Höhepunkt für alle im Rosengarten Kahla

24. Mai 2017
Tag des Lesens: Die Welt der Literatur
für alle Schüler der Klassenstufen 5 bis 11

2017
Exkursion zur Frankfurter Börse und zur Europäischen Zentralbank
für Schüler der Klassenstufen 11 und 12

22. Juni 2017
Schulfest: Ein fröhlicher Abschluss
für alle Schüler und Lehrer

25 JAHRE

Staatliches Gymnasium „Leuchtenburg“ Kahla

Festveranstaltung zum 25-jährigen Jubiläum des Staatlichen Gymnasiums „Leuchtenburg“ Kahla

Der 02.09.1991 war ein bedeutsamer Tag, der das Leben vieler Menschen in und um Kahla wesentlich veränderte. An diesem Tag wurde das „Staatliche Gymnasium Leuchtenburg Kahla“ offiziell an seine Nutzer, also Lehrer und Schüler, übergeben. Dieses Ereignis war für uns Anlass genug, am Vorabend dieses wichtigen Datums eine Feierstunde zu begehen, um all jene zu würdigen, die diese Schule maßgeblich prägten, die dort fleißig lernten und lernen und somit den höchsten Schulabschluss anstreben, den Deutschland zu vergeben hat.



Im festlichen Ambiente des Rathaussaales zu Kahla waren viele Gäste erschienen. Dazu zählten Herr Fiedler, Mitglied des Landtages, Herr Heller, Landrat des Saale- Holzland-Kreises und Frau Nissen- Roth, Bürgermeisterin der Stadt Kahla, die in ihren Grußworten deutlich machten, welchen Stellenwert sie unserer Schule als prägende Einrichtung im ländlichen Raum beimessen. Die Personen, die für die Entstehung und erste Gestaltung der Schule verantwortlich zeichnen, wie Herr Mascher - Landrat des Saale- Holzland- Kreises zu Gründungszeiten und Herr Richter, erster Schulleiter unserer Einrichtung, gaben uns in ihren Ansprachen einen kurzen und zum Teil amüsanten Einblick in die Entstehungsgeschichte unseres Gymnasiums. Besonders erfreut waren wir darüber, dass Lehrer der „ersten Stunde“ zahlreich an der Festveranstaltung teilnahmen. So konnten beim anschließenden kleinen Empfang zahlreiche Erinnerungen ausgetauscht werden, die durch die Bildergalerie intensiv angeregt wurden.



Zu den zahlreichen Gästen gehörten aber auch diejenigen, die die Schule im Augenblick tragen, Lehrer, Schüler- und Elternvertreter. Dass der Förderverein des Gymnasiums unter dem Vorsitz von Frau Schlotter, die übrigens eine unserer 1117 Absolventen ist, zu den Einladenden gehört, zeigt wie intensiv die Zusammenarbeit im Laufe der Jahre zwischen den Partnern gediehen ist. Deshalb war es eine Herzensangelegenheit von Frau Scheunemann, unserer Schulleiterin, all denen in ihrem Grußwort zu danken, die diese Schule in den letzten 25 Jahren zu dem gemacht haben, was sie ist - eine hervorragende Bildungseinrichtung mit

engagierten Lehrern, Eltern und Schülern. Letztere zeigten dies auch durch die künstlerische Umrahmung des Abends. Wir feiern etwas Großes - eine Schule, die sich seit 25 Jahren engagiert, Kinder und Jugendliche auf den Weg ins Leben vorzubereiten. Wir wünschen uns, dass es auch mindestens in den nächsten 25 Jahren wissbegierige Schüler, engagierte Lehrer, tatkräftig zupackende Eltern und motivierte Unterstützer gibt. Wir können stolz auf das Erreichte sein. Auch deshalb war unsere Festveranstaltung ein gelungener Auftakt für die Veranstaltungen, die im Rahmen des Festjahres noch folgen werden.

Fachgruppe Deutsch

Ehemaligentreffen am Leuchtenburggymnasium Kahla

„Großartige Idee, wundervolle Geschichten.“,
„Prima Veranstaltung, vielen Dank.“,
„Super, gerne wieder.“,
„Freuen uns auf das nächste Jubiläum.“,
„Danke für die Möglichkeit, alle mal wieder zu sehen.“

So oder so ähnlich sind die Eintragungen im Gästebuch zum Ehemaligentreffen 2016. In den 25 Jahren Gymnasium haben wir 22 Abiturjahrgänge ins Leben entlassen. Und sie sind angekommen, das hat auch dieser Tag gezeigt. Es war toll zu sehen, was aus ihnen geworden ist. Unserer Einladung folgten etwa 400 Ehemalige aus allen Jahrgängen. Die ältesten (werden dieses Jahr 40!) waren sehr erstaunt, wie weit sie in unserer Bildergalerie der Abiturjahrgänge zurückgehen müssen, um ihr Bild zu finden. Auch unser erstes „Gymnasiumbaby“ aus dem letzten Abiturjahrgang, dessen Mutti 1999 bei uns Abitur machte, war da.



Den Auftakt zur Veranstaltung gestaltete unser Blasorchester „Leuchtenburg Sound“ unter der Leitung von Leander Torge. Mit Filmmusiken und Jazzelementen versetzten sie die Gäste ganz schön in Erstaunen, was Schule auch noch kann. Das Gebäude stand allen zur Besichtigung offen. Einige Ehemalige haben auf ihren alten Plätzen gesessen oder an den Wandkarten ihre Topographiekenntnisse getestet. Vielen fiel auf, dass neben Uraltmaterialien auch die neue Technik mit Whiteboards Einzug ins Schulleben gehalten hat. Sie vermissten im Aushang den Vertretungsplan, der nur noch über Bildschirm angezeigt wird. Klingt fortschrittlich, sie wussten ja nicht, dass dies nur aus Kostengründen so ist.



Neben den Absolventen nahmen auch zahlreiche ehemalige Kollegen unsere Einladung dankend an. So wurde viel geredet, alte Erinnerungen an Unterricht und Wandertage aufgefrischt. Bei manchem half das Namensschild, die Wiedererkennung zu beschleunigen. Auch unsere Fotoausstellung mit Momentaufnahmen aus den Jahren des Gymnasiums wie Sportfeste, Theater- und Estradenprogrammen, Abiturfeiern, Namensgebung und Wandertagen gab Anlass zu Gesprächen die meistens begannen mit: „Weißt du noch...“ oder „Kinder, wie die Zeit vergeht...“. So ermöglichte dieses Ehemaligentreffen einen Rückblick in die Geschichte des Gymnasiums, aber auch Zuversicht für die Zukunft. Ehemalige Schüler sehen wir bei Elternabenden, weil ihre Kinder hier lernen, oder sie aktiv im Förderverein der Schule tätig oder als Lehramtsanwärter bei uns in der Ausbildung sind.



Unser Kollegium, auch unsere Lehramtsanwärter und Studenten, waren aktiv bei der Vorbereitung und Durchführung dieser gelungenen Veranstaltung beteiligt. Schüler der Oberstufe halfen tatkräftig mit. Sie übernahmen gemeinsam den Einlass, die gastronomische Betreuung mit Getränken, Bratwürsten, Kaffee und Kuchen. Turnhalle und Speiseraum wurden auf Grund des schlechten Wetters spontan zu Cafeterias umfunktioniert und entsprechend dekoriert. Der Förderverein unseres Gymnasiums informierte über seine Tätigkeit und konnte den ein oder anderen Ehemaligen als neues Mitglied begrüßen.

Ich möchte mich bei allen herzlich bedanken, dass dieses Ehemaligentreffen 2016 zu einem echten Höhepunkt im Jubiläumsjahr unseres Gymnasiums geworden ist.

Wir haben unseren Schülern immer gesagt: „Mit dem Abitur stehen euch alle Wege offen, egal, ob in der weiten Welt oder in unserer Region.“

Warum ich Lehrer geworden bin? Zum Beispiel auch wegen Tagen wie diesen.

Frau Böhm
Oberstufenleiterin

Tag des Sportes

Nur einen Tag später, am 2.9.2016, fiel der Startschuss zum Tag des Sports und somit zum Auftakt der Feierlichkeiten für die Schüler unseres Gymnasiums. Bei sommerlichen Temperaturen ertönten pünktlich um 11 Uhr auf dem Sportplatz Kahla motivierende Worte unserer Schulleitung aus den Lautsprecherboxen.



Die Idee war, einen Tag mit vielfältigen Sportangeboten für Schüler, Eltern und Lehrer ins Leben zu rufen, an dem nicht die gewohnten Weitsprung- Kugelstoßen- Sprint- Disziplinen abgearbeitet werden müssen. Stattdessen wurden zahlreiche Stationen angeboten wie Dosenwerfen, Hindernislauf, Gummistiefelweitwurf, Kubb und viele andere Angebote. An zwei weiteren Stationen war es möglich das DFB-Fußballabzeichen sowie das Basketballabzeichen abzulegen. Die Kohlenhydratspeicher konnten an der von unseren 12ern organisierten Verpflegungsstationen mit Bratwurst, Bulette, selbstgemachten Crêpes und diversen erfrischenden Getränken wieder aufgefüllt werden, sodass kein Magen leer blieb.

Einen Höhepunkt bildete der erstmals durchgeführte Spendenlauf, bei dem unsere Schüler, aber auch Lehrer, in der Mittagssonne ganz schön ins Schwitzen kamen. Doch mit der Aussicht, die Hälfte der Spenden für die Elterninitiative für krebskranke Kinder e.V. zu erlaufen, überlegte niemand zweimal und mobilisierte auch die letzten Kraftreserven. Die schweißtreibenden Mühen haben sich gelohnt, denn mit einem Betrag von mehr als 600 Euro können wir die Arbeit der Elterninitiative unterstützen und so einen Beitrag dazu leisten, dass an Krebs erkrankten Kindern und deren Familien auch über die klinische Betreuung hinaus soziale Unterstützung angeboten und ihr Alltag etwas bunter gestaltet werden kann.



Ein weiterer Höhepunkt war wortwörtlich recht hoch, denn um 15 Uhr trafen drei 2m-Herren mit Schuhgröße 56 ein. Drei Spieler aus dem aktuellen Kader von Science City Jena (darunter auch der Neuzugang Julius Jenkins) hatten den Weg zu uns gefunden und überreichten Frau Scheunemann nicht nur einen von allen Science-City-Spielern unterschriebenen Basketball, sondern signierten auch zahlreiche T-Shirts, Autogrammkarten und die zuvor erworbenen Basketballabzeichen der Schüler höchstpersönlich.

Dass der Tag gelungen war, zeigen persönliche Worte wie die eines Elternteils, welches uns zurückmeldete, dass „das gemeinsame Auftreten der Schule angenehm und war für die Kinder, laut mehrerer Rückmeldungen, ein tolles gemeinsames Erlebnis“ wirkte.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten und besonders bei den Sponsoren für diesen wunderbaren Tag bedanken und hoffen auf eine Wiederholung. In diesem Sinne: Sport frei!

Fachgruppe Sport

Volkshochschule



Kreisvolkshochschule
Saale-Holzland e. V.

Auswahl an Kursen und Dozentensuche

Unser neues Programm ist mit aktuellen Angeboten auch auf www.volkshochschule-shk.de zu finden.

Auswahl an Kursen:

- Kahla: **Englisch**-Grundkurs (mit Vorkenntnissen): donnerstags, 17:00 Uhr; Auffrischung, mittwochs, 19:15 Uhr; Mittel-

stufe (B1/2): dienstags, 18:00 sowie 19:00 Uhr, mittwochs, 17:45 Uhr; **Herz-Kreislauf-Training**: montags, 18:30 Uhr; **Wirbelsäulengymnastik**: ab 25. Oktober, 18:00 Uhr
 - Hermsdorf: **Französisch**-Mittelstufe (B1): ab 25. Oktober, 17:30 Uhr; **Italienisch**-Grundkurse (geringe Vorkenntnisse): montags, 16:15 Uhr und 17:45 Uhr; **Wirbelsäulengymnastik** für Senioren: ab 24. Oktober, 8:35 Uhr, 9:40 Uhr sowie 10:45 Uhr; **in Planung**: Englisch/Französisch für die Reise, Englisch/Französisch/Spanisch für Anfänger; Laptop für Anfänger/Fortgeschrittene, Finanzbuchführung, Microsoft Office, 10-Finger-Tastschreiben, Fotobuch u. a.
 - Stadtroda: **Englisch**-Mittelstufe: montags, 18:30 Uhr
 Weitere Informationen, auch zu anderen Kursen: Tel. 036601 938271 und 82609 sowie www.volkshochschule-shk.de.
 Wir **suchen** dringend **Kursleitende**, u. a. für **Yoga, Wassergymnastik, Portugiesisch, Spanisch und Französisch**.

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten Röm.-kath. Pfarrei „Heilig Geist“ Stadtroda-Kahla

07646 Stadtroda Jakobskirche, Eigenheimweg/Gemeindehaus, Eigenheimw. 28

07768 Kahla Nikolauskirche, Saalstr. 16a/ Gemeindehaus, Friedensstr. 22

Pfarradministrator: Pfarrer Schreiter Tel.: 0365 - 26461

Gemeindereferentin: Rosemarie Zein Tel.: 0160 - 6376699

Gottesdienste in Kahla:

Sonntag:

09:00 Uhr Gemeindehaus - 16.10. Wort-Gottes-Feier
23.10. Hl. Messe

Mittwoch:

14:00 Uhr Gemeindehaus - 19.10. Hl. Messe
26.10. Rosenkranzandacht

Veranstaltungen:

Donnerstag, 27.10.

18:30 Uhr Jugendstunde SHK in Stadtroda

Nachrichten der Evang. Kirchgemeinde

Herzliche Einladung an Sie alle zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Gottesdienste und Konzerte

Sonntag 16. Oktober

10:00 Uhr Kahla: Gottesdienst

Sonntag 23. Oktober

10:00 Uhr Kahla: Gottesdienst

17:00 Uhr Kahla: Das besondere Konzert - „Wohlauf, wohlauf, mit lauter Stimm“ zum Beginn der Johann-Walter-Woche

Sonntag 02. Oktober (Erntedanktag)

08:45 Uhr Löbschütz: Gottesdienst

10:00 Uhr Kahla: Gottesdienst mit Posaunenchor (mit Abendmahl)

Samstag 30. Oktober

10:00 Uhr Kahla: Musik-Gottesdienst zum Abschluss der Johann-Walter-Woche

Johann-Walter-Woche in der Stadtkirche

Stadtkirche St. Margarethen Kahla
Johann-Walter-Woche 2016
 Sonntag, 23.10. um 17:00 Uhr
 Das besondere Konzert
 1/2 h Musik zum Feierabend (18:00 Uhr)
 täglich Montag 24.10. - Freitag 28.10.
 Sonntag, 30.10. um 10:00 Uhr
 Musik-Gottesdienst

Sonntag, 23.10. um 17:00 Uhr

Das besondere Konzert: „Wohlauf, wohlauf mit lauter Stimm“

Seit 1997 treffen sich die „Köstritzer Spielleute“ einmal pro Monat, um unter der Leitung von Ilse Baltzer (Berlin) Musik des 16. und 17. Jahrhunderts zu erarbeiten. Die Musiker sind Laien, Architekten und Pharmazie-Ingenieurinnen, Hausfrauen und Musikschullehrer, um nur einige Berufe zu nennen, die ein Hobby verbindet: gemeinsames Musizieren.

In Kahla stellen sie die musikalische Welt von Johann Walter, seinen Vorbildern und seinen Zeitgenossen vor. Walters „Wohlauf, wohlauf mit lauter Stimm“ wird ebenso erklingen wie das im Gesangbuch zu findende „Wach, wach auf, du deutsches Land“. Aber auch Kompositionen von Ludwig Senfl, Georg Otto oder Caspar Othmayr u.a. werden zu hören sein.
 (Eintritt 8 €).

Täglich von Montag, 24.10. bis Freitag, 28.10.

jeweils um 18:00 Uhr (Eintritt frei)

„½ h Musik zum Feierabend“

Montag, 24.10.: „Musik & Schnaps“

- ein musikalischer Spaziergang von Martin Luther und Johann Walter bis zu Heinrich Schütz

„Musik & Schnaps“, das sind sieben „Dilettanten“ (also Leute, die es gerne tun, aber es nicht studiert haben) aus Bad Köstritz. Sie musizieren auf Flöten, Gemshörnern, Dulzianen, Schalmeyen, Pommern, Harfen sowie dem einen oder anderen Schlaginstrument und sehen das als Ausgleich zum Alltag, ein wenig Urlaub vom täglichen Allerlei und haben Freude an der Gemeinsamkeit. Sie laden ein zu einem Spaziergang durch die Musikgeschichte. Das Beziehungsgeflecht zwischen Martin Luther, Johann Walter und Heinrich Schütz über Generationen hinweg wird musikalisch beleuchtet. „Musikalische Zwischenspiele“ sorgen für die humorige und launige Note. Wer schon immer einmal sehen und hören wollte, was ein 3D-Drucker mit Musik zu tun hat, der sollte diesen Abend nicht versäumen, denn es gibt eine Premiere ... aber mehr wird hier nicht verraten!

Dienstag, 25.10.: Orgelmusik

mit Kantorin Ina Köllner (Kahla)

Mittwoch, 26.10.: „Euch stoßen, dass es krachn soll“

- szenische Lesung, begleitet von den Köstritzer Flötenkindern

Martin Luther und Katharina von Bora (im wahren Leben hören sie auf die Namen Gisela und Hubert Reimann, sind ausgebildete Sänger und Schauspieler und wohnen in Zeit) liefern sich ein kraftvolles Wortgefecht. Die literarischen Grundlagen dafür lieferten Christine Brückner und der Reformator selbst in seinen Tischreden. Eine überaus geschäftige Katharina sagt ihrem manchmal etwas lethargisch wirkenden Mann mit den „ungehaltenen Reden ungehaltener Frauen“ ganz ordentlich die Meinung. Für die ruhigeren Zwischentöne sorgen die „Köstritzer Flötenkinder“ unter Leitung von Friederike Böcher. Seit über 20 Jahren spielen sie zusammen. Mittlerweile sind nicht mehr nur Kinder dabei, inzwischen machen auch schon Enkel der ersten „Flötenkindern“ mit, und sogar einige Jungs lassen sich nicht beirren durch die weibliche Übermacht ...



Köstritzer Flötenkinder

Donnerstag, 27.10.: Chormusik

mit der Johann-Walter-Kurrende Kahla (Kinder- und Jugendchor)

Freitag, 28.10.: Orgelmusik

mit Pascal Salzmann (Stadtröda)

Kinderstunden/Christenlehre

1. Klasse: donnerstags von 15:00 - 15:45 Uhr
 2. Klasse: dienstags von 14:30 - 15:15 Uhr
 3./4. Klasse: dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr
 5./6. Klasse: donnerstags von 16:00 - 17:00 Uhr

Konfirmanden - Klasse 7

14-tägig donnerstags oder freitags, 17:00 - 19:00 Uhr, Gemeindehaus Kahla (Freitag, 27.10.)

Kontakt: Pfarramt Kahla 739039; Pfarrer Schubert 0152 536 738 40; Diakon Serbe 82336

Konfirmanden - Klasse 8

14-tägig dienstags 17:00 - 19:00 Uhr, Gemeindehaus Kahla (Termine nach Absprache)

Kontakt: Pastorin Hoffmann 036424 / 22772

Chorproben

Johann-Walter-Kurrende: Kinder: mittwochs 15:00 Uhr
 Jugend: mittwochs 16:00 Uhr
 Johann-Walter-Kantorei: Proben dienstags 19:30 Uhr
 Gospel-Singers Kahla: Proben freitags 20:00 Uhr
 Kollegium voKahla: samstags nach Absprache / Probenplan

**Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros,
Rudolf-Breitscheid-Str. 1**

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 10:00 - 11:00 Uhr
 Donnerstag: 16:00 - 18:00 Uhr
 Büro: Frau Rödger Tel. 036424 739039
 Fax 036424 739038
 e-mail: kirche-kahla@online.de
 Pfr. Schubert Tel. 036424 739037
 Kantorin Köllner Tel. 036424 78549
 Gemeindepädagogin Schubert Tel. 036424 739037
 Diakon Serbe Tel. 036424 82336
 Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a
 Pflegedienstleitung: Tel. 036424 23019
 Verwaltung: Tel. 036424 56886
 Fax: 036424 56887
 Friedhof Kahla, Bachstr. 41 Tel. 036424 739039
 mobil 0176 99162041
 Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“,
 H.-Koch-Str. 20 Tel. 036424 22716
 Sprechzeit der Leiterin Frau Herrmann:
 Montag 15:00 - 17:00 Uhr

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:www.kirche-kahla.dewww.johann-walter-orgel-kahla.de bzw. www.jwok.de**Informationen zu Veranstaltungen,
Tourismus und Freizeit**

Niederfrossener Bauerntheater

präsentiert

“Ach, du dicker Hund”

Eine Komödie in drei Akten
von „Sabine Drössler“

Freitag, 28.10.
Samstag, 29.10.

Saal der **“Auenland Akademie”**
ehemals Gemeindefeilsaal
Niederfrossen

Beginn 20:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr
Eintritt 10,- €

Informationen und Kartenvorverkauf über:
Dietmar Petzold (0173 8716353)
Dietmar Hellmann (Tel.: 0160 97494548) und nkg@freenet.de
Für's leibliche Wohl, ist wie immer gesorgt

Leuchtenburg

Leuchtenburg, Auf der Leuchtenburg, 07768 Seitenroda

**Programmtipp am 15. Oktober:
Leuchtenburger Weindinner kombiniert schönen
Abendausflug mit einer Weinverkostung**

Den Leuchtenburger Wein zu verkosten, hat man nur ganz selten die Gelegenheit - auch wenn man in der Region wohnt. Es entstehen jedes Jahr nur wenige Flaschen des begehrten Gutedels und Portugiesers, im Laden gibt es ihn nicht zu kaufen. Eine dieser seltenen Gelegenheiten für alle Interessenten an regionalen Produkten und regionalen Initiativen findet am 15. Oktober auf der Leuchtenburg statt. Es wird ein uriger Abend, wenn die Leuchtenburger Küchenchefin ein spezielles Drei-Gänge-Weinmenü serviert zu dem der aktuelle Leuchtenburger Wein von den Experten aus dem historischen Weinberg präsentiert wird. Reservieren Sie unter: 036424/713333 oder verkauf@leuchtenburg.de



Letztmalig für 2016: Grillabend auf der Leuchtenburg!

Am 20. Oktober heißt es wieder: Den perfekten Sonnenuntergang auf der Leuchtenburg beim Grillabend erleben. Jeden dritten Donnerstag im Monat sind alle eingeladen, die Leuchtenburg in ihren Abendstunden von 17 bis 21 Uhr kostenfrei zu besuchen und kulinarische Köstlichkeiten vom Grill und in der Burgschänke zu genießen! Der Grillabend wird auch im nächsten Jahr stattfinden!

Auf dem Rost: Thüringer Leckereien und vegetarische Variationen! Wir freuen uns auf Sie!

Der Ferientipp: Familienführung in den Herbstferien

Noch bis zum 23. Oktober 2016 finden täglich um 11 Uhr Familienführungen statt! Spannend geht es zu auf der Führung für Kinder und Familien. Wir gehen auf Entdeckungsreise nach Asien, zum Ursprungsland des Porzellans, entdecken kuriose Gegenstände in einer Wunderkammer, wandeln durch barocke Räume des alten Europas und lernen einiges über modernes Porzellan. Diese Führung lädt ein, anschauliche Porzellangeschichte zu entdecken und macht Station in Thüringens erster Porzellankirche. Wer mag, darf sich hier mal an der Orgel probieren.

Orgelspiel in der Porzellankapelle

Auf der Leuchtenburg gibt es eine neue Attraktion: Thüringens erste Porzellankirche wurde eröffnet. Raumhohe Porzellane geben ganz besondere Eindrücke.

Für alle Musikliebhaber wird die Orgel an den Wochenenden 15./16. sowie 22./23. Oktober täglich 14 Uhr von Organisten der Region zu einem öffentlichen Orgelspiel erklingen. Wer gerade auf Entdeckertour ist, sollte sich das nicht entgehen lassen.

In eigener Sache: Newsletter der Leuchtenburg

Sie wollen immer informiert sein, was auf der Burg passiert, welche Veranstaltungen geplant sind? Alle zwei Monate erscheint der Newsletter der Leuchtenburg. Interessiert? Dann melden Sie sich für unseren Newsletter an und schicken Sie uns eine Mail an: info@leuchtenburg.de

Für alle Kahlaer Unternehmer: Unser Weihnachtsprogramm „Il Milione - Die Wunder der Welt“

Um das Leben des Weltenbummlers MARCO POLO ranken sich so viele Geschichten und Mythen, dass Wahrheit und Legende kaum voneinander zu trennen sind. Der Venezianer, welcher mit 17 Jahren seine Heimat verließ und als einer der ersten Europäer nach China gelangte, war Diplomat und Abenteurer, Forscher und Frauenheld. Er brachte das Porzellan, die Spaghetti und das Kamasutra nach Europa und machte sich so unsterblich. Erleben Sie auf der Leuchtenburg die Abenteuer einer der schillerndsten Figuren der Weltgeschichte! Feiern Sie Ihre Weihnachtsfeier mit Ihren Kollegen und Freunden auf der Leuchtenburg. Buchen Sie jetzt unter: 03 64 24 / 71 33 33

Erste Porzellan-Kirche auf der Leuchtenburg

Ökumenischer Festgottesdienst anlässlich der Weihe am 8. Oktober 2016

Ein Schüler von Star-Architekt Libeskind macht die Kapelle auf der Leuchtenburg zu einer neuen Attraktion in Thüringen

Er war Mitarbeiter des in Polen geborenen berühmten amerikanischen Star-Architekten Daniel Libeskind und ist heute selbst ein gefragter Mann: Michael J. Brown (Design NAU2), der in Zürich, Berlin und Los Angeles im Spannungsfeld zwischen Architektur und Ausstellungsdesign tätig ist und jetzt die alte Burghapelle der Leuchtenburg mit seinen innovativen Ideen zur ersten Thüringer Porzellan-Kirche gemacht hat.



Baustart war Anfang November 2015. Mit finanzieller Unterstützung des Landkreises Saale-Holzland konnte der Kirchenbau aus dem 18. Jh. in ein modernes Zeitalter überführt werden - dazu wurde u.a. die marode Elektrik und Sicherheitstechnik erneuert und eine Wandheizung installiert. Die Porzellan-Kirche wird mit einem Lamellen-Vorhang aus matt-weißem technischem Porzellan ausgestattet, der von der Decke bis zum Boden reicht und für einen ganz besonderen Raumeffekt sorgt. Die Art Direction sowie die Auswahl der Materialqualitäten vor Ort realisierte der Stiftungsvorstand Sven-Erik Hitzer persönlich, der sächsische Unternehmer studierte an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle. Am 8. Oktober wurde die Kirche im Rahmen eines ökumenischen Festgottesdienstes feierlich geweiht.



v.l.n.r.: Sven-Erik Hitzer Michael, Vorstand und Stifter der Stiftung Leuchtenburg, J. Brown, Architect and Designer, Wolfgang Fiedler, Kurator der Stiftung Leuchtenburg

Im letzten Jahrhundert wurde der Sakralbau überwiegend museal genutzt. Bis zur Auflösung des Zuchthauses auf der Leuchtenburg im Jahr 1871 diente das Gotteshaus vor allem als Gefängniskirche. Von Montag bis Sonntag waren Gesänge, Gebete und Andachten in den Tagesablauf der Häftlinge eingebaut. In den erhalten gebliebenen Listen der Burgpfarrer sind knapp 5.200 Namen von Häftlingen mit Geburtsort, Grund der Einlieferung und anderen Details vermerkt.

Die Kapelle soll für Gottesdienste, Taufen, kirchliche Hochzeiten und als Raum der Entspannung zur Verfügung stehen. „Mit dem Projekt wird die letzte von insgesamt sieben Porzellan-Welten in die Tat umgesetzt und die touristische Attraktivität der Burganlage weiter erhöht“, sagt Sven-Erik Hitzer, Ideengeber der Porzellanwelten und Vorstand der gemeinnützigen Stiftung Leuchtenburg. Mit der Porzellankirche werden die insgesamt sieben Porzellanwelten nun finalisiert. Neben dem Steg der Wünsche, der mit acht Metern weltgrößten Vase sowie mit drei Millimetern kleinsten Kanne kommt nun mit der Porzellankirche ein weiterer Superlativ auf der Leuchtenburg dazu. Damit setzt die 2007 errichtete Stiftung Leuchtenburg dem Thüringer Porzellan ein Denkmal und vereint die Porzellankompetenz auf der Burganlage.

In der Porzellankirche gibt es für die Herbstferien ein besonderes Programm: Die Orgel wird am 15./16. sowie 22./23. Oktober um 14 Uhr öffentlich erklingen. Vom 10. bis 23.11. finden zudem täglich 11 Uhr Familienführungen statt, wo Kinder selber die Orgel der Porzellankirche zum Klingen bringen können.

Pittiplatsch und seine Freunde

Ein neues Programm mit den Original Fernsehfiguren

So ein Tag im Märchenland kann wirklich aufregend sein. Das weiß Pittiplatsch der Lie..... be ganz genau, platsch, quatsch. In seiner neuen Show hat er versprochen ganz besonders brav zu sein. Doch da steckt er in einer Zwickmühle.



4. Kahlaer Stadtfest am 02. und 03. Oktober 2016

Am 02. und 03. Oktober 2016 hat nunmehr das 4. Kahlaer Stadtfest auf dem historischen Marktplatz stattgefunden. Am Sonntag, den 02. Oktober, konnten bei Sonnenschein viele kleine und große Besucher auf dem Markt begrüßt werden. Ein großer Anziehungspunkt war wieder der Wasserlauf der drei Kahlaer Kindergärten, bei dem die Kinder aus den großen Gruppen vollen Einsatz zeigten, um ihren Kindergarten zum Sieg zu führen. Die Kinder von dem Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“ hatten am Ende die Nase vorn, die beiden anderen Plätze belegten der Kindergarten „Märchenland“ sowie „Geschwister Scholl“. Nach den gelungenen Auftritten des Karatevereins, den Mitgliedern der Schnettelbacher Turnerkirches und dem KCD ging es für die Kinder zum Fackelumzug durch unsere Innenstadt. Mit dem Auftritt der Band „De Erbschleicher“ wurde der Marktplatz in den Abendstunden zur Tanzfläche, so dass der 1. Tag unseres Stadtfestes damit einen rockigen wundervollen Abschluss gefunden hatte.

Am folgenden Montag, den 3. Oktober, war der Wettergott leider nicht ganz auf unserer Seite. Unser großes Festzelt bot jedoch ein sicheres trockenes Plätzchen vor dem nass-

kalten Wetter, so dass wir die ersten Besucher pünktlich zum Frühschoppen mit Jägerblasen durch Herrn Volker Schmidt und Fassanstich mit Freibier begrüßen konnten. Der Tautenhainer Musikverein sorgte für zünftige Musik in den Vormittagsstunden, nach der Vorführung von Wing Chun sorgte Herr Storch als Stimmenimitator für blendende Stimmung. Für das leibliche Wohl sorgte die Fleischerei Lippmann-Grund, die Familie Sertl sowie das Griechische Restaurant „El Greco“. Die Schüler der Kreismusikschule zeigten ihr Können und bewiesen mit ihrer Darbietung welche herausragende Qualität dieses Orchester hat. Es folgten dann erstmalig die Kahlschen Festspiele. Den Mut diese zum ersten Mal zu bestreiten bewiesen Jürgen Müller vom Radio Kahla, der KCD und der Handballverein. Bei verschiedenen Disziplinen wie Maßkrug stemmen, Wett nageln, Kekserraten und Porzellanstapeln hat sich der Handballverein durchgesetzt, und mit dem Scheck der Sparkasse Jena Saale-Holzland e.V. in Höhe von 100,00 € die Vereinskasse aufgefüllt und den Wanderpokal gestiftet von der Fa. Dächer von Christoph Gruß erhalten.



Den gelungenen musikalischen Abschluss unseres Stadtfestes lieferte die Gruppe Saitensprung. Das abwechslungsreiche Programm mit verschiedenen Künstlern, Gruppen und Vereinen aus Kahla und der Umgebung sowie das vielfältige Angebot an Speisen und Getränken ließen eine angenehme Festatmosphäre auf dem Marktplatz entstehen. Ich möchte mich nochmals bei allen bedanken, die dafür Sorge getragen haben, dass unser 4. Kahlaer Stadtfest wieder so erfolgreich stattfinden konnte. Ein großer Dank gilt dabei an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Bauhofes, die sich um die Herrichtung des Marktplatzes zum Festplatz und viele weitere Angelegenheiten, die für die Ausrichtung eines Stadtfestes wichtig sind, gekümmert haben. Auch den Kindergärten insgesamt ist zu danken, denn diese haben unter anderem mit ihrem Einsatz bzw. Engagement dafür gesorgt, dass bei diesem Stadtfest die Tradition des kleinen Wasserlaufes erfolgreich weiter fortgeführt werden konnte. Die Fa. Krug hat dafür gesorgt, dass der Marktbrunnen ein festliches Blumenarrangement erhalten hat, auch hierfür möchte ich mich nochmals recht herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön geht auch an die Fa. Jenconcept, die uns kostenlos die Plakate für das Stadtfest designt hat. Die Veranstaltungstechnik und Unterstützung beim Bühnenprogramm wurde wieder durch Herrn Jürgen Müller und Walther Zander sowie dem Team von Radio Kahla beige-steuert. Ein weiteren Dank gilt an die Moderatoren Herrn Michael Schmidt sowie an Dietmar Hild, die uns wortgewandt durch das Programm begleitet haben.

Natürlich kann so ein Stadtfest nicht ohne finanzielle Unterstützung durchgeführt werden. Dazu zählen: Griesson de Beukelar GmbH & Co. KG, KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH, NTI-Kahla GmbH, m & k GmbH, Ibismed GmbH, Telis Finanz, Gesundheitszentrum Balance, Sparkasse Jena Saale-Holzland, Haarschmiede, Volksbank Jena Gera Rudolstadt eG, Rechtsanwälte Pankonin & Partner, Dr. Eberhardt GmbH, SEVentilation GmbH, Auto Schwettling GmbH, Staplerservice Jena GmbH, Suck & Kollegen Rechtsanwälte, Wohnbaugesellschaft Kahla mbH, JENconcept Werbeagentur, Thüringer Energie, Krug Floristik, Betonwerk Kahla GmbH, Hin und Weg Reise-Eck, Groß Dachdecker, Ingenieurbüro Norbert Spehr Jena, Wolf Grundstücks- und Baugesellschaft, Fuhrbetrieb Bloßfeld GmbH, GBA Panek GmbH, KewoG



Wer Pittiplatsch aber kennt, keine Bange er kommt immer wieder raus. Es scheint einen Dieb im Märchenland zu geben. Ein Geschenk für die Pittiplatsch - Oma wurde gestohlen.

Herr Fuchs setzt seinen kriminalistischen Spürsinn ein. Denn getreu seiner Losung „Im Falle eines Falles - Herr Fuchs löst einfach Alles“ ist er dem Täter schon auf der Spur.

Frau Elster hat aber auch Entdeckungen gemacht und schon fühlt sich Herr Fuchs übergangen und beide geraten, wie könnte es anders sein, in Streit.

Häschen Hoppel hilft dem Kater Mauz weil der sich vor Mäusen fürchtet.

Schnatterinchen träumt davon eine Prinzessin zu sein. Wer ist aber der Prinz, ein Frosch oder etwa Moppi?

In Mischkas Zauberschule misslingt ein Trick und Pittiplatsch wird in einen Pinocchio mit einer langen Nase und großen Ohren verwandelt.



Pittiplatsch hatte seinen ersten Fernsehauftritt 1962 in der Schneiderstube des Meister Nadelöhr. Immer sonntags zur Kaffeezeit gab es fast 3 Jahrzehnte lang aufs Neue Abenteuer und Geschichten.

Heute sind Pittiplatsch, Schnatterinchen &

Moppi, sowie das Duo Fuchs & Elster regelmäßig an den Wochenenden im Abendgruß des Sandmännchens zu sehen.

So wird die Fangemeinde immer größer und Generationen erfreuen sich an den Lieblingen aus dem Märchenreich.

Wann: 23. Oktober 2016 Zeit: 10.30 Uhr
Ort: Gaststätte "Rosengarten" Kahla
Tickets: Schreibwaren Schiebel (036 424 / 52 334)

Mörderisches & Sagenhaftes im Teehaus Hummelshain

Die Tage werden kürzer, die Zeit der langen und finsternen Nächte beginnt. Dazu bieten die Sonntagsvorträge des Fördervereins zum Jahresausklang besonders spannende Themen an.

Es wird um rechtzeitige Platzreservierung gebeten:
 Tel. 036424/51919.

Mord und Totschlag im Bezirk Gera



Hans Thiers (links) wird die Mordfälle im Dialog mit seinem Verleger Michael Kirchschrager vorstellen (Foto Kirchschrager)

Der Geraer Kriminalrat a.D. Hans Thiers hat während seiner Dienstzeit 180 Mordfälle bearbeitet. Über 70 Mordfälle sind nun in zwei Büchern dokumentiert, ein einzigartiges publizistisches Werk. In seinem Vortrag lässt der Kriminalist die Zuhörer teilhaben an der Arbeit der K und der Polizei von 1945-1990. Er führt sie an grauenvolle Tatorte, beschreibt die Spurensuche, zitiert aus psychologischen Gutachten und den Geständnissen der Täter und weist auf die jeweiligen Strafmaße hin. Bei mehreren Fällen der Anfangszeit lautete das Urteil: Todesstrafe mittels Fall-schwertmaschine und seit 1977 per Genickschuss.

Sonntag, 30. Oktober 2016, 15 Uhr

Gespensisches aus Thüringens Sagenwelt

Der Vortrag ist zugleich Premiere
 für Hohbergs neueste
 Buchpublikation.
 (Foto Sylwia Mierzynska)



Passend zur Zeit um Halloween und Totensonntag wird Rainer Hohberg in seinem Bildvortrag insbesondere die zahlreichen Gespenstersagen unserer Region beleuchten. Wer steckt hinter der „Weiße Frau von Orlamünde“? Was hat es mit den verwunschenen Seelen auf sich, die an der Saale als Irrlichter ihr Spiel trieben? Haben sich Thüringer Weibsbilder bei Mondschein tatsächlich in Werwölfe verwandelt? Darüber erscheint im November ein neues Buch von Hohberg, „Gespensisches aus der Thüringer Sagenwelt“, das er und sein Verleger Prof. Dieter Nadolski vorstellen werden. Anschließend lädt der Förderverein alle Gäste zu einem gemütlichen Ausklang bei Rotwein und Fettabrot ein.

Sonntag, 27. November 2016, 15 Uhr

Duo Heitere Muse

musiziert für Sie am **15.10.** (Einlass 14 Uhr)

im Rathaussaal Kahla 15 Uhr

Lieder und Arien aus Oper und Operette

V. Robert Stolz • Gerhard Winkler • Albert Lortzing • Carl Zeller
 Eduard Künneke • Paul Linke • Edmund Eisler und andere...

Aus dem Programm:

- Vor meinem Vaterhaus
- Armer Wandergesell
- Waldlied
- Man müsste nochmal 20 sein
- Vater, Mutter, Schwestern, Brüder
- Wie mein Alter! 20 Jahr
- Lass die Zeit
- Es war einmal
- Schütt die Sorgen in ein Gläschen Wein
- Da streifen sich die Leute herum
- Auf der Heide blühen die letzten Rosen
- O Täler weit, o Höhen
- Fein, fein schmeckt uns der Wein

Pianist und Komponist
Reinhard Doberenz

Sänger / Bariton
Klaus Fritzsche

und weitere Gäste von:
 Ringelblum • Tschudski • Busch • Kötner • Doberenz • Gothe
 Schüller • Brecht • Morgenstern • Mühsam • Stengel • und viele...

Eintritt: für alle ermäßigt 8 €

Freuen Sie sich u.a. auf Schnurren und Schnärzchen in Thüringer Mundart und anderen lustigen Schnurren

Vereine und Verbände

„Reiner Wein und Reimerei“

Freitag, 21. Oktober 2016, 20.00 Uhr,
großer Rathaussaal Kahla

*Es trinkt ein jeder Wein
sich leicht,
sobald er mit Musik gereicht,
dazu ein lyrischer Erguss
bringt Leib und Seele
Hochgenuss.*



Für den einen ist Wein ein angenehmes Getränk, für andere ist er Medizin oder gar Seelenröster, und für Dichter ist er so etwas wie Poesie in Flaschen. Deshalb verwundert es nicht, dass Weinsprüche in großer Zahl von bekannten und unbekannten Poeten das Licht der Welt erblickten und nicht nur Trinksprüche, sondern auch jede Menge anderer poetischer Weinfälle.

Wein, ein Göttergetränk, das früher nur Auserwählten vorbehalten war, aber das hat sich, Gott sei Dank, längst geändert.

Mit einer Mischung aus Kabarett, Lesung, Schauspielerei und Musik wird Rosi Höfer zusammen mit dem „Duo Vino“ (Roland Weske/ Geige und Harald Linke/Klavier) wieder ihr Publikum begeistern.

Begeistern im wahrsten Sinne des Wortes, denn auch Lady Weingeist gibt sich die Ehre und plaudert aus dem Nähkästchen. Karten zu 12 Euro bei Schiebel (Schreibwaren), Platzreservierungen können unter info@rosi-hoefer.de vorgenommen werden für **Reiner Wein und Reimerei** am 21. Oktober 2016, Beginn 20.00 Uhr, ab 19.00 Uhr Abendkasse sowie Weinausschank vom „Alten Schützenhaus“ im großen Rathaussaal Kahla,

Ferienaktivitäten im Schüler- und Jugendtreff „SCREEN“

Auch in der zweiten Oktober-Ferien-Woche werden täglich ab 15.00 Uhr allen Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung angeboten. Spiel- und Filmnachmittage, eine Wanderung mit Lagerfeuer, Sportaktionen (Tischtennis, Billard, Fußballkicker, Tanzen, Fußball, Volleyball), Backen und Kochen stehen auf dem Programm. Ebenso sind kleine Überraschungen eingeplant. Alle Kinder und Jugendlichen sind im Schüler- und Jugendtreff „SCREEN“ in der Herrmann-Koch-Straße in Kahla herzlich willkommen.



Foto: Ein Tischtennis-Turnier gehört zu den Ferienaktivitäten im Jugendclub

Hallo, all ihr tanzfreudigen und unternehmungslustigen Leute in Kahla und Umgebung,

Schnettelbacher

62. TURNER-KIRMES

Am 29. Oktober 2016 im Rosengarten zu Kahla

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr



KARTENVORBESTELLUNG:

- bis 15. Oktober
- bei allen Übungsleitern
- telefonisch: Kahla 500 46

Brunhilde Lange
Gudrun Klüger
Marion Engert
Inge Hagemann

Helga Köberich
Carola Fischer
Gudrun Schramm

die Plakate sind raus - und damit laden wir euch alle zu unserer
**62. Turnerkirmes am 29. Oktober
in den Rosengarten ein.**

Einige von euch haben wir sicher mit unserem Auftritt zum Marktfest daran erinnert, dass es bald wieder so weit ist. Gemeinsam mit den Übungsleiterinnen und dem Dorfschulzen bereiten wir diesen Abend vor - und wie immer - es gibt Traditionelles und Neues. Das Wichtigste zuerst: Wir haben eine neue Kapelle und wir sind alle schon sehr darauf gespannt. Dann kann ich euch verraten, dass 3 Gymnastikgruppen auftreten werden und 2 Gastgruppen konnten wir auch gewinnen. Mehr sage ich noch nicht - es soll ja auch noch bisschen Überraschung bleiben. Ach so, die Karten - die gibt es - wie jedes Jahr - über die Übungsleiterinnen und die bekannte Telefonnummer. Schön wäre es, wenn ihr euch eure Karten bereits bis zum 15. Oktober sichert. Dann können in aller Ruhe die Tische so gerückt werden, dass jeder seinen Lieblingsnachbarn erhält.

Dann bleibt mir nur zu sagen: Wir sehen uns und bis bald - eure
Turnerkirmesberichterstatteerin Uta Preußner.

DSKV Landesverband Thüringen

Stadtmeisterschaft im Skat

Mit Vehemenz mischt sich Eddy Büschel mit seinem Tagessieg von 3057 Punkten in die Titelvergabe mit ein. Doch auch Ludwig Wahren als 2. mit 2603 Pkt. lässt nicht locker, während der Spitzenreiter Jörg Bräuer etwas pausiert. 3. Andreas Schröter, 2397 Pkt., 4. Matthias Gimpel, 2231 Pkt., 5. Karl-Heinz Höhn, 2119 Pkt., 6. Klaus Apel, 2061 Pkt.

In der Gesamtwertung ist der deutliche Vorsprung von Jörg Bräuer stark geschrumpft. Er behält jedoch mit 18020 Pkt. die Führung. 2. Ludwig Wahren, 17981 Pkt., 3. Eddy Büschel, 15856 Pkt., 4. Matthias Gimpel, 15563 Pkt., 5. Uwe Söffing, 15349 Pkt., 6. Andreas Schröter, 15005 Pkt..

Stadtmeisterschaft Rommé

Auf der Jahreszielgeraden wird nach den bisherigen Ergebnissen gesetzt. Raik Möller behielt die stärksten Nerven und sicherte sich den Tagessieg mit 763 Punkten. 2. Ursula Mast, 754 Pkt., 3. Ulrich Grunert, 613 Pkt., 4. Heidi Sievers, 596 Pkt., 5. Gerlinde Dietz, 532 Pkt., 6. Waltraud Födisch, 532 Pkt.

In der Gesamtwertung blieb Roswitha Geisensetter mit 5281 Punkten an der Spitze. Das erste Streichergebnis und der Tages-sieg brachten Raik Möller Platz 2 mit 4846 Pkt..

3. Waltraud Födisch, 4827 Pkt., 4. Ulrich Grunert, 4701 Pkt., 5. Gunther Grajetzki, 4481 Pkt., 6. Titelverteidigerin Anne Wahren, 4405 Pkt..

Dohlensteincup Rommé

Spannender geht's kaum noch. Es führen jetzt Gunther Grajetzki und Heidi Sievers mit jeweils 207 Punkten. 3. Monika Knüpfert, 206 Pkt., 4. Sabine Röhr, 181 Pkt., 5. Roswitha Geisensetter, 176 Pkt., 6. Simone Sommer 171 Pkt. .

Ludwig Wahren

Blutspende

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
und die Diakonie Kahla laden zur Blutspende ein:

Mittwoch, 19. Oktober 16
15.00 bis 18.00 Uhr
in Kahla
Diakonie Sozialstation
Richard-Denner-Str. 1a



Weitere Informationen unter:
www.blutspendesuhl.de
kostenfreie Servicenummer: 0800/11 919 11

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.

Frauenbegegnungsstätte

Rudolstädter Straße 22a

07768 Kahla

Tel. : 036424 52957

Öffnungszeiten

Dienstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 14:30 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 14:30 Uhr

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.

Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo Ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird sich Rat zu holen. Wir geben z. B. Hilfeleistungen beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen, Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten sowie beim Ausfüllen von Formularen.

Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme **vertraulich** behandelt!

Veranstaltungsplan

Dienstag 18.10.16 und 25.10.16

09.00 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

09.00 Uhr Handarbeitszirkel

12.00 Uhr Bastelnachmittag

Donnerstag 20.10.16 und 27.10.16

09.00 Uhr Kreativzirkel

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Formularhilfe

14.30 Uhr Frauencafé

Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung

Modellbahnausstellung in Pöbneck

vom 29. bis 31. Oktober 2016

in der Shedhalle Pöbneck.

Sa./ So. von 9 bis 18 Uhr

und Mo von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Vier club-eigene Anlagen werden in diesem Jahr präsentiert. Neben der N-Anlage Pöbneck, oberer Bahnhof/ Krölpa-Ranis und einen Teil der Oberlandbahn werden wir den Gästen auch zwei neue Anlagen zeigen. Die neugestaltete TT-Schüleranlage wird erstmals das Ausstellungslicht erblicken und die vor 4 Jahren noch nicht fertiggestaltete H0-Jugendanlage soll in den nächsten 2 Monaten noch fertig werden. Ein Höhepunkt ist sicher wieder die 0e-Anlage „Winterzauber in der Mark Brandenburg“ von unserem Clubmitglied Ralph Willmann, auf der von ihm weitere neue Funktionsmodelle gezeigt werden können.

Traditionell sollen aber auch Gastanlagen alle Besucher erfreuen. Deshalb haben wir in diesem Jahr eingeladen:

Dieter Frisch aus Berlin,
Harald Werner aus Gera,
Franz Rittig aus Ilmenau,
Stephan Kindling aus Halle,
Walter Seifert aus Hof,
Berthold Meinel aus Klingenthal,
Titus Wehrmuth aus Wünschendorf,
Roland Genzel aus Pöbneck

sowie die Modellbahnclubs aus Langenhessen, Rudolstadt, Weida und Müchberg.

Vor der Halle fährt wieder eine Mitfahrtsbahn für die kleinen Besucher. Da hoffen wir natürlich auf gutes Oktoberwetter, damit es ein Erlebnis für die Kleinsten wird.

Es gibt natürlich auch einige Anbieter, bei denen der interessierte Besucher einige Dinge für die eigene Anlage erwerben kann. So wird die Firma Modellmanufaktur Beckert ebenso bei uns ihr Angebot zeigen wie die Firmen JANO aus Eisenach, MAKAMO aus Magdeburg, und Gatra aus Groß Kreutz. Da sollte eigentlich für jeden etwas dabei sein.

Die Kreativecke wird in bewährter Art und Weise von unseren „Bastelfrauen“ betreut und hält bestimmt die eine oder andere Überraschung für alle kreativen Besucher bereit.

Besonders freuen wir uns, nach einem Ausstellungsjahr Pause, die Tombola wieder durchführen zu können. Hier haben wir über die Jahre etwas gesammelt, so dass es wieder einige interessante Preise zu gewinnen geben wird.

Was haben wir noch vergessen?

Ach ja. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Pöbneck und versprechen: Es wird ein Erlebnis für die ganze Familie!

Klaus Regu

Vorsitzender des MEC „Orlabahn“ e.V. Pöbneck

Sportnachrichten

DFB-Mobil Einsatz im Förderzentrum Kahla

Kürzlich fand im Förderzentrum „Siegfried Schaffner“ Kahla der große Aktionstag vom Bildungswerk Blitz e.V. Stadtroda statt. Hier konnten sich die ca. 70 Schülerinnen und Schüler an verschiedenen aufgebauten Stationen messen. Komponenten wie Teamgeist, Kreativität, Bewegung, Koordination, Konzentration, fairer Umgang und gegenseitige Rücksichtnahme spielten eine große Rolle. Mit dabei das DFB-Mobil vom Thüringer Fußball-Verband mit den Teamern Mario Grund und Bernd Bock. Für Mario Grund, der im NOFV für den Schulfußball und im TFV für den Behindertensport verantwortlich ist, war es der erste Einsatz im Förderzentrum Kahla, deshalb sprach er auch mit Schulleiterin Frau Seidel über Möglichkeiten der Teilnahme an Fußballturnieren vom Thüringer Fußball-Verband und Nordostdeutschen Fußball-Verband. Das Förderzentrum war 2015 Thüringer Landesmeister im Hallenfußball der Thüringer Förderzentren. Am Ende des Aktionstages wurden im sportlichen Bereich die Besten im Schussgeschwindigkeitsschießen und im Schnelligkeitsdribbling mit Sachpreisen ausgezeichnet.



Ehrung der „Besten“ durch Schulleiterin Frau Seidel, Mario Grund und Bernd Bock



Große Freude bei den „Besten Sportlern“ vom Förderzentrum Kahla

Kahla läuft wieder beim 45. Porzellinerlauf durch die Suppiche



Um 10:00 Uhr am 23. Oktober 2016 gibt Bürgermeisterin Claudia Nissen-Roth erneut den Startschuss zum 45. Porzellinerlauf auf dem Sportplatz am Dohlenstein in Kahla.

Die Strecke führt 13 Kilometer von Kahla über die Suppiche nach Großpürschütz und an der Saale zurück zum Sportplatz. Lauf-Begeisterte sind herzlich eingeladen, mitzulaufen oder die über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer entlang der Strecke anzufeuern und natürlich die Stärkungen im Ziel zu genießen. Ebenso wie Erwachsene und Jugendliche sind auch die Nachwuchsläufer der Umgebung willkommen, um sich auf der 1,6 Kilometer langen Kinderstrecke um den Sportplatz herum zu versuchen.

Das bewährte Team der Abteilung Lauf des SV 1910 Kahla e.V. um Gesamtleiter Gert Wunderlich freut sich, Sie zum Porzellinerlauf zu begrüßen!

Der Porzellinerlauf ist Teil des Saale-Cups, die Wertung fließt in den Cup mit ein. Anmelden können Sie sich und Ihre Kinder ab 8:00 Uhr direkt am Sportplatz oder vorab unter saale-cup.de.

Kegelnachrichten

Noch vor Saisonbeginn hatten die Kahlauer Kegelfrauen allen Grund zum Feiern. Die Sportfreundinnen Barbara Hörenz und Gabi Skoczowsky sind seit 50 Jahren Mitglied im Sportverein Abteilung Kegeln, Lore Phielers ist sogar schon 51 Jahre dabei. Anlässlich dieses Jubiläums verfasste Gabi folgendes Gedicht (Auszüge):

„50 Jahre - eine lange Zeit, für den Kegelsport sind wir bis heute immer noch bereit.

Viele, viele Stunden verbrachten wir mit unserem Sport - auch teilweise an verschiedenem Ort.

Viele Siege und Niederlagen mussten wir erleben und haben trotzdem niemals aufgegeben.

Natürlich haben wir auch gefeiert so manchen Sieg - und manche hat dann zu Hause mächtig Ärger gekriegt.

Für viele Hochzeiten haben wir Girlanden und Kränze gebunden und immer viel Spaß dabei empfunden.

Eine schöne Tradition sind unsere Wochenendreisen, die wir aufgrund vieler Fehlwürfe uns immer wieder leisten.

Auch unsere Männer sind nicht zu kurz gekommen, denn wir haben sie zu so mancher Feier mitgenommen.

Wir denken oft an die alten Zeiten zurück und empfinden dabei immer viel Freude und Glück.

Drum genießen wir heute die Stunden der Gemeinsamkeit und erheben unser Glas auf immer beste Gesundheit.“

Zu unserer Jubiläumsfeier, die natürlich auf der Kegelbahn stattfand, haben wir auch ehemalige Keglerinnen eingeladen. Wir haben uns sehr gefreut, dass viele ihre Teilnahme möglich gemacht haben, obwohl doch einige eine weitere Anreise hatten. Die Wiedersehensfreude war groß und nicht Wenige griffen noch mal zur Kugel und ließen die Kegel fallen. Kegeln verlernt man eben nie. Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren jetzigen Kegelkameradinnen, die uns mit ihrem Geschenk -einem Kinogutschein im Schillerhofkino verbunden mit einem Essen- total überraschten. Danke auch für die Blumen und anderen kleinen Geschenke.



Wir verbrachten alle gemeinsam einen wunderschönen Abend mit vielen Erinnerungen, der uns lange im Gedächtnis bleiben wird.

Vielen Dank für die schöne Feier sagen
Barbara, Gabi und Lore

Senioren Kegeln SV 1910 Spieljahr 2016/2017

Es ist wieder soweit, ein neues und hoffentlich wieder ein erfolgreiches Spieljahr. Start war am 08.09.2016 in Pößneck
Sieg mit 41 Kegel.

Bester Spieler	Schneider, Horst	413 Kegel
	Ullrich, Bernd	388 Kegel
	Kühnel, Werner	342 Kegel
	Heinrich, Wolfgang	340 Kegel

2. Spieltag, Heimkampf Gera am 22.09.2016

Sieg mit 187 Kegel

Bester Spieler	Stops, Dieter	457 Kegel
	Planitzer, Jörg	439 Kegel
	Schneider, Horst	400 Kegel
	Heinrich, Wolfgang	378 Kegel

3. Spieltag, Auswärts in Stadtroda

Ganz großer Kampf mit sehr starken Ergebnissen.

Der Sieg ging an	Stadtroda mit	1741 Kegel
	Kahla mit	1692 Kegel

Unsere Mannschaft spielte mit

Planitzer, Jörg	432 Kegel
Dittrich, Gunther	430 Kegel
Schneider, Horst	422 Kegel
Heinrich, Wolfgang	408 Kegel

Zu erwähnen wäre, dass diese Niederlage die erste seit 19 Spielen war.

„Gut Holz“



Impressum

Kahlaer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

die Bürgermeisterin der Stadt Kahla, Claudia Nissen-Roth

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Anzeigenteil

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 0 36 77 / 20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Wenn sich zwei Herzen scheiden,
die sich einst geliebt,
das ist ein großes Leiden,
wie es größeres nicht gibt.*

Günter Hadersbeck

Wir sagen von Herzen unseren Dank
für die erwiesene Anteilnahme mit
persönlichen Gesten, Zeichen des
Mitgefühls und Gedenkens und für
die Begleitung zur Trauerfeier.

In Verbundenheit
Seine Ehefrau Ruth
sein Sohn Volker und Ehefrau Regina
im Namen der Familie
und aller Angehörigen

Kahla, im Oktober 2016

Bestattungshaus R. Müller GmbH

Verantwortung für das Leben und den Tod
Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherung

Jenaische Str. 5/6, 07768 Kahla, Tel: (036424) 2 27 84
Quergasse 6, 07743 Jena, Tel: (03641) 231858
www.bestattung-rm.de



Familienanzeigen - Statt Karten wittich.de/trauer





Die "Chefin"
Doris Finger

0800 - 57 11 11 1

E-mail: urlaub@nahundfern.eu

Tel. / Fax: 036459 - 413 -61 / -63

Inh.: Doris Finger ... freut sich auf Sie!

Marktstraße 1 • 99444 Blankenhain

(Freies Parken: Auf Schloss-Parkplatz gegenüber)

Mein Reisebüro
NAH UND FERN
INDIVIDUELL • PAUSCHAL • GRUPPE

Besuchen Sie uns auf



Unser / Ihr Reiseleiter
Rainer Matuszewski

Im Shongololo - Sonderzug durch Namibia

15 (+1)* Tage ab 5.870 €
inkl. Ausflüge u. inkl. Flug ab/bis Frankfurt

Termin: 25. / 26.02. - 12.03. 2017

Route: Kapstadt (+1) - Matjiesfontein - **Namibia:**
Fish River Canyon - Lüderitz - Namib-Wüste -
Sossusvlei - Swakopmund - Spitzkoppe -
Etosha-Nationalpark (2 Tage) - Windhoek

Zug: SHONGOLOLO (African Explorer)



Bonustag
Kapstadt**

Persien intensiv: Durch 1001 Nacht

12 (+1) Tage ab 3.540 €**
inkl. Ausflüge u. inkl. Flug ab/bis Frankfurt

Termin: 12./13.04. - 24.04. 2017

Route: (FRA) - Teheran (+1) - Mashhad - Kerman -
Bam (UNESCO) - Yazd - Isfahan (UNESCO) -
Pasargadae / Persepolis (UNESCO) -
Shiraz (UNESCO) - Teheran - (Frankfurt)

Zug: 1001 NACHT (Persian Explorer)



Bonustag
Teheran**

Lernidee - Leistungspaket:

- ↳ Deutschspr. Lernidee-Chef- u. Gruppenreiseleitung
- ↳ Deutschspr. Arzt an Bord des Sonderzuges
- ↳ **Vollpension an Bord des Sonderzuges**
- ↳ Flüge Frankfurt - Kapstadt u. Windhoek - Frankfurt
- ↳ Fahrt im Shongololo - Sonderzug: 7 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil (m. Klimaanlage, Dusche, WC)
- ↳ 1 (+1) Übernachtungen im Stadthotel in Kapstadt
- ↳ 2 Übernachtungen in stilvoller Lodge in der Namib-Wüste
- ↳ 1 Übernachtung in Safari-Lodge nahe Etosha-Nationalpark
- ↳ 1 Übernachtung im Stadthotel in Windhoek
- ↳ **Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig, Eintrittsgelder inklusive**
- ↳ Spezialitätenessen mit Biltong-Probe
- ↳ Besuch des Namib-Naukluft-Nationalpark
- ↳ Wildbeobachtungsfahrten im Etosha- Nationalpark
- ↳ Ausflüge zum Fish River Canyon u. Köcherbaumwald
- ↳ Ausflug zur Lüderitz-Halbinsel
- ↳ Stadtrundfahrt in Swakopmund u. in Windhoek
- ↳ Besichtigung der Geisterstadt Kolmanskop
- ↳ Ausflüge und Transfers in klimatisierten Komfortbussen
- ↳ Gepäckträger-Service ab/bis Flughafen Kapstadt/Windhoek
- ↳ **NuF - Bustransfer** (ab/an Thür., pP/Str.): Frankfurt 59 € (6 P.)

Lernidee - Leistungspaket:

- ↳ Deutschspr. Lernidee-Chef- u. Gruppenreiseleitung
- ↳ Deutschspr. Arzt an Bord des Sonderzuges
- ↳ **Vollpension an Bord des Sonderzuges**
- ↳ Flüge Frankfurt - Teheran und Teheran - Frankfurt
- ↳ 5 Übernachtungen an Bord des Sonderzuges
- ↳ 6 Übernachtungen in Teheran, Shiraz, Isfahan in First-Class-Hotels
- ↳ **Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig, Eintrittsgelder inklusive**
- ↳ Spezialitätenessen
- ↳ Stadtrundfahrten in Teheran und Shiraz
- ↳ Führung durch das Juwelenmuseum
- ↳ Geführter Rundgang: Ruinenstadt Persepolis u. Pasargadae
- ↳ Besichtigung von Isfahan mit dem armenischen Viertel und der Jame-Moschee
- ↳ Geführter Rundgang über den Imam-Platz und Besichtigung des Ali-Qapu-Palasts in Isfahan
- ↳ Besichtigung des zarathustrischen Feuertempels und der Schweißtürme in Yazd
- ↳ Besichtigung des Oljeitu-Mausoleums
- ↳ Gepäckträger-Service u. Flughafentransfer in Teheran
- ↳ **NuF - Bustransfer** (ab/an Thür., pP/Str.): Frankfurt 59 € (6 P.)

* NuF - Vorteilspreis (limit.), Persien-Reise: pP bei 4er-Beleg., (bei 2er-Beleg.): + 1.420 €; Namibia-Reise: pP 2er-Belegung.; Kategorie: Elefant
** Nah u. Fern - **Bonustag Teheran** Ü/F (ab 10 Teilnehmern); Nah u. Fern - **Bonustag Kapstadt** (ab 10 Teilnehmern)

Veranstalter: Lernidee Erlebnisreisen GmbH - Kurfürstenstr. 112 - 10787 Berlin - HRB 31157 - Bed. lt. Katalog - Preise event. zzgl. Keroain-Zuschlag o.ä.



Sonderaktion 2016!

Dach & Fassade

ACHTUNG HAUSBESITZER!

Jetzt sanieren, mit dem Konjunkturpaket doppelt sparen!!!

Mit unseren dicken **Barzahlerrabatten** und bis zu 1200 Euro mit der Steuererklärung vom **Finanzamt wiederholen!!!!**

Einige Preisbeispiele auf 100 m²

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen

Dachumdeckung mit Betondachsteinen ab 7.600,- Euro

Ultraleichtdach Alu Dachpfanne nur 2 kg pro m² ab 9.470,- Euro

Dachfläche mit Bitumenschindeln schwarz/rot ab 6.830,- Euro

Wir finanzieren Ihre Baumaßnahme schnell und günstig ab 3,31% eff. Jahreszins!

Nutzen Sie jetzt die Niedrigzinsphase, um Ihr Bauvorhaben zu verwirklichen!

z.B. **10.000,00 €** für ein neues Dach, einen neuen Anstrich und Reinigung bei 12-jähriger Laufzeit monatliche Rate **81,66 €!**

Wir verschönern Ihr Zuhause

Fassadenanstrich inkl. Grundierung ab 4.180,- Euro

Fassadenputz inkl. Untergründe ab 5.600,- Euro

Fassadendämmung 10 cm stark Klebesystem ab 10.800,- Euro

Dachdeckerbetrieb Mattern, Malermeister Reumschüssel, Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot ist kostenlos und unverbindlich

LBut GmbH – Das Handwerkerhaus,
Am Vogelherd 97, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 - 20 77 36



Die Unternehmensberater für den privaten Haushalt

Kanzlei Stefan Lindner

Karl-Liebknecht-Platz 1, 07768 Kahla

Telefon 03 64 24 76 60 90

Telefax 03 64 24 76 60 99

Mobil 0151 11 64 66 11

sekretariat.lindner@telis-finanz.de

www.telis-finanz.de



Lassen auch Sie sich mit dem TÜV-zertifizierten **TELIS-System®** professionell beraten.

+++ Durch TELIS ... mehr Sicherheit, mehr Zeit, mehr Geld für SIE! +++



TELIS FINANZ AG:
TUV-zertifizierte
Beratungsqualität



AKTIENGESELLSCHAFT



Familienanzeigen die ankommen!

Ihr persönlicher Anzeigenberater Daniel Wolf berät Sie gern

Tel. 036651 87339

d.wolf@wittich-langewiesen.de

Hochzeit, Geburt, Jahrestag, Trauer – teilen Sie es mit einer Familienanzeige in Ihrem regionalen Amtsblatt mit.



www.keramik-tierfiguren.de



Deine Stoffwechselkur

In 21 Tagen zu Deiner Wohlfühlfigur!

Auf homöopathischer Basis bis zu **6 Kilo reines Fett** und bis zu **10 cm Bauchumfang in 21 Tagen** verlieren!

15 Gründe, die für Ihre Stoffwechselkur sprechen

Aufgrund vieler Erfahrungen mit unseren Teilnehmern, wurde uns von folgenden positiven Ergebnissen berichtet:

Umstellung der Essgewohnheiten

volle Leistungs- und bessere Konzentrationsfähigkeit

Anti-Aging Effekt

„gut drauf sein“, da homöopathische Globuli stimmungsaufhellend wirken

Gesichts- und Körperkonturen werden gestrafft

schon mit leichtem Training kein Abbau von Muskulatur

Haut sieht frisch und geglättet aus

gesundes und schnelles Abnehmen möglich

kaum Heißhungerattacken oder extremes Hungergefühl

extrem schnelle Erfolge genau an den Problemzonen (Depotfett!)

Entsäuerung und Entgiftung des Körpers

Keine Gesundheitsgefahren oder Mangelerscheinungen durch die Zufuhr hochwertigster Vitalstoffe

Cellulite kann sich stark verbessern

Große Nachhaltigkeit durch Umprogrammierung des Stoffwechsels

Zellregeneration durch Vitalstoffe

Die Nr. 1

KAHLA

BALANCE

Gesundheit • Fitness • Wellness

im **Abnehmen**

Ölwiesenweg 5 • Kahla

Tel. 036424-78200

www.balance-kaula.de